

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: Lockstoff für Fruchtfliegenfalle

Artikel-Nr.: 44-4618-00, 44-4611-00

Stand: 16.03.2023

Version: /de

Druckdatum: 16.03.2023



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname **Lockstoff für Fruchtfliegenfalle**

Zulassungs-Nummer EU-0026702-0000-VZ

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Produktart 19: Repellentien und Lockmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung ARIES Umweltprodukte® GmbH & Co. KG
Stapeler Dorfstr. 23
D-27367 Horstedt
Telefon: +49 4288 9301-28
Fax: +49 4288 9301-20
Email: info@aries.de
Internet: www.aries.de

Hersteller W. Neudorff GmbH KG * An der Mühle 3 * 31860 Emmerthal * Germany * Tel. +49 (0) 5155-62-0 * www.naturkraft-neudorff.de

Lieferant ARIES Umweltprodukte® GmbH & Co. KG
Stapeler Dorfstr. 23
D-27367 Horstedt
Telefon: +49 4288 9301-28
Fax: +49 4288 9301-20
Email: info@aries.de
Internet: www.aries.de

E-Mail (fachkundige Person) info@aries.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer Notrufnummer der Gesellschaft: Während der Geschäftszeiten (Montag - Freitag 08:00 - 16:30 Uhr), Telefon: +49 (0)4288 / 93010

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2 Kennzeichnungselemente

P-Sätze P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett be-reithalten.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103: Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefährdung Bei sachgerechter Anwendung keine Gefahren bekannt.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: Lockstoff für Fruchtfliegenfalle

Artikel-Nr.: 44-4618-00, 44-4611-00

Stand: 16.03.2023

Version: /de

Druckdatum: 16.03.2023



ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Lockstoff: Essig (CAS-Nr. 8028-52-2) enthält <10% Essigsäure

Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	Nummern	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Essigsäure ... %	CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 Index-Nr.: 607-002-00-6	Flam. Liq. 3; H226 Skin Corr. 1A; H314	< 10.0 %

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.
Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

nach Hautkontakt

Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt

Augenlider geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
Kein Erbrechen herbeiführen.
Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet)

Wassersprühstrahl
Schaum
ABC-Pulver
Kohlendioxid (CO₂)

Löschmittel (ungeeignet)

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase

Es liegen keine Informationen vor.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: Lockstoff für Fruchtfliegenfalle

Artikel-Nr.: 44-4618-00, 44-4611-00

Stand: 16.03.2023

Version: /de

Druckdatum: 16.03.2023



Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Schutzmaßnahmen Es liegen keine Informationen vor.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Bei sachgerechter Anwendung keine Gefahren bekannt.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vorsichtsmaßnahmen Dämpfe nicht einatmen.
Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise Nicht zusammen lagern mit: Laugen

Lagerungshinweise Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

TRGS 510 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

Empfohlene Lagertemperatur 0-30°C

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Essigsäure ... %

Deutschland

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: Lockstoff für Fruchtfliegenfalle

Artikel-Nr.: 44-4618-00, 44-4611-00

Stand: 16.03.2023

Version: /de

Druckdatum: 16.03.2023



Wert / ppm	Wert / mg/m3	Spitzenbegrenzung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
10	25	2(l)	* 1) * 2) * 3)	12/07	AGW Deutschland TRGS 900 23.06.2022

* 1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).

* 2): Europäische Union. (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)

* 3): Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Europa					
Langzeitwert / mg/m3	Langzeitwert / ppm	Kurzzeitwert / mg/m3	Kurzzeitwert / ppm	Ausgabe / Datum	Quelle
25	10	50	20	2017/164	RICHTLINIE 2019/1831/EU

Emissionswert TA-Luft

Quelle

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft) 2021

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bemerkung

Gasfiltergerät (DIN EN 14387) mit Filtertyp E

Handschutz

Geeignetes Material

Butylkautschuk

Materialstärke

>0.11 mm

Durchdringungszeit

>480 min

Bemerkung

EN 374-1/-2/-3

Hinweis

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Augenschutz

Augenschutz gemäß EN 166 verwenden.

Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung tragen.

Geeignetes Material

z.B. Baumwolle

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.
Dämpfe nicht einatmen.

Information zu Umweltschutzbestimmungen

Nicht in Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

Technische Schutzmassnahmen Anforderung an Apparaturen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

flüssig

Form/Aussehen

gelborange

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: Lockstoff für Fruchtfliegenfalle

Artikel-Nr.: 44-4618-00, 44-4611-00

Stand: 16.03.2023

Version: /de

Druckdatum: 16.03.2023



Farbe	farblos bis gelb
Geruch	nach Essig
pH-Wert (min)	3
pH-Wert (max)	6
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Siedepunkt [°C]	nicht bestimmt
Flammpunkt [°C]	>60
Entzündbarkeit	Nicht anwendbar
Explosionsgrenze [Vol-%]	
Unterer Grenzwert	Nicht anwendbar
Dampfdruck [kPa]	nicht bestimmt
Dichte [g/cm³]	nicht bestimmt
Relative Dichte	nicht bestimmt
Löslichkeit	Löslich in: Wasser
Wasserlöslichkeit [g/l]	mischbar
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur [°C]	Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Viskosität (kinematisch) [mm²/s]	nicht relevant
Oxidierende Eigenschaften	Nein

9.2 Sonstige Angaben

Zündtemperatur [°C]	nicht bestimmt
---------------------	----------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reaktivität	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
-------------	--

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität	Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.
----------------------	---

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	Zu vermeidende Stoffe Alkalien (Laugen)
------------------------	---

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung
----------------------------	--------------------------------------

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Metalle
-----------------------	---------

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: Lockstoff für Fruchtfliegenfalle

Artikel-Nr.: 44-4618-00, 44-4611-00

Stand: 16.03.2023

Version: /de

Druckdatum: 16.03.2023



10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Orale Toxizität [mg/kg] >2000
Testkriterium LD50 akut oral
Bemerkung Berechnungsmethode.

Dermale Toxizität [mg/kg]
Gefährliche Inhaltsstoffe

Essigsäure ... %				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
1060	LD50	Kaninchen	Datenquellen: Lieferant	Firmendaten

Inhalative Toxizität [mg/l]
Gefährliche Inhaltsstoffe

Essigsäure ... %				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Anmerkung	Quelle
11.4	LC50	Ratte	Datenquellen: Lieferant	Firmendaten

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Keine primäre, jedoch leichte Reizwirkung an der Kaninchenhaut.
schwere Augenschädigung/-reizung leichte Irritation möglich
Sensibilisierung der Atemwege/Haut nicht sensibilisierend.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität [mg/l] Keine Daten verfügbar
Daphnientoxizität [mg/l] Keine Daten verfügbar
Algentoxizität [mg/l] Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit Leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulierbarkeit nicht bekannt

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: Lockstoff für Fruchtfliegenfalle

Artikel-Nr.: 44-4618-00, 44-4611-00

Stand: 16.03.2023

Version: /de

Druckdatum: 16.03.2023



12.4 Mobilität im Boden

Verteilung in der Umwelt Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise zur Ökologie Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein) Kann auf einer Hausmülldeponie beseitigt werden.

Abfallschlüssel 07 07 99 Abfälle a. n. g.

Entsorgung von ungereinigten Verpackungen AVV-Nr.: 15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

Empfohlene Reinigungsmittel für Verpackungen Wasser

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Vorsichtsmaßnahmen Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein. Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut.

14.8 Zusätzliche Hinweise

sonstige Angaben Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt <10%

Vorschriften Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über Biozide
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
2008/98/EG (2000/532/EG)

Wassergefährdungsklasse 1

Bemerkung Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: Lockstoff für Fruchtfliegenfalle

Artikel-Nr.: 44-4618-00, 44-4611-00

Stand: 16.03.2023

Version: /de

Druckdatum: 16.03.2023



ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderung gegenüber der letzten Fassung

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Wortlaut der H-Sätze

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Wortlaut der Gefahrenklassen

Flam. Liq.: Entzündbare Flüssigkeiten

Skin Corr.: Ätzwirkung auf die Haut

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.